



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2013

Untergliederung 34

Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)



Teilheft

Bundесvoranschlag

2013

Untergliederung 34:

Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlags	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 34.....	5
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	6
I.C Detailbudgets.....	7
34.01 Forschung, Technologie und Innovation	
Aufteilung auf Detailbudgets	7
34.01.01 Internationale Kooperation	8
34.01.02 FTI-Infrastruktur	11
34.01.03 FTI-Förderung	14
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	20
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	21
I.F Anmerkungen und Abkürzungen	22
II. Beilagen:	
II.C Übersicht über die EU-Gebarung.....	23
II.E Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz	24

Allgemeine Hinweise

Vergleichbarkeit zu den Vorjahren

Im Finanzierungsvoranschlag beziehen sich die Vergleichswerte für 2011 und 2012 auf die UG-Summen laut Erfolg 2011 beziehungsweise laut Bundesvoranschlag 2012 (i.d.g.F.). Diese Summen wurden allerdings in die neue Budgetstruktur übergeleitet und sind somit nur bedingt vergleichbar.

Für den Bundesvoranschlag 2011 und 2012 hat es den Ergebnisvoranschlag per Definition nicht gegeben. Daher gibt es auch keine Vergleichsspalten.

Die Haushaltsrechtsreform 2013 macht umfassende Änderungen der Budgetstruktur und der Struktur der Planstellenbereiche erforderlich; ein aussagekräftiger Vergleich des Finanzjahres 2013 mit den Vorjahren ist daher nicht möglich.

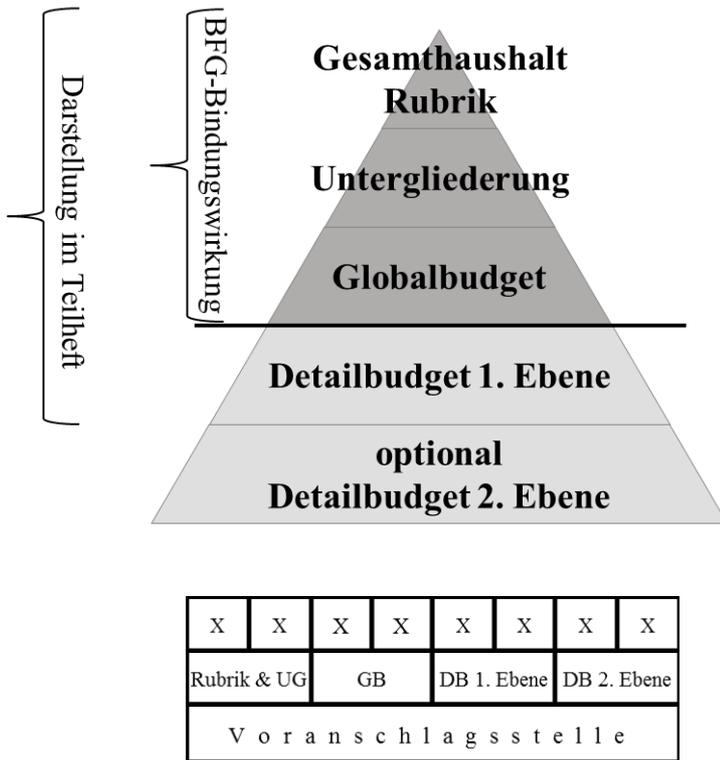
Hinweis:

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

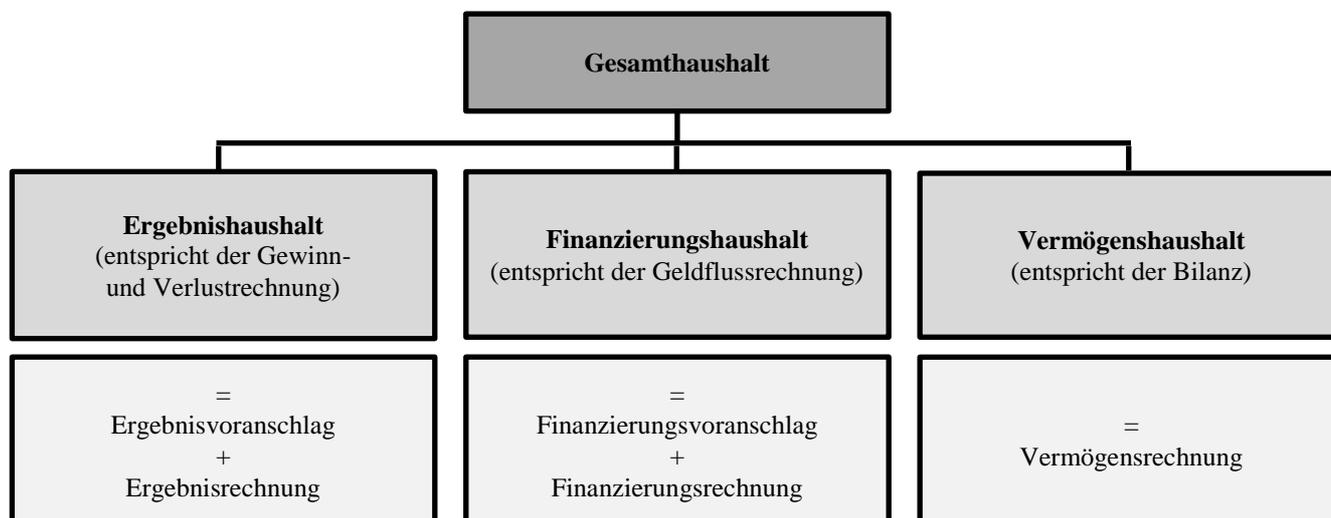
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit
- aus Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Tilgung von Finanzschulden
- aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Aufnahme von Finanzschulden
- aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung
Untergliederung 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
34.01	Forschung, Technologie und Innovation	Leiter/in des Präsidiums des bmvit
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
34.01.01	Internationale Kooperation	Leiter/in der Sektion S III
34.01.02	FTI-Infrastruktur	Leiter/in der Sektion S III
34.01.03	FTI-Förderung	Leiter/in der Sektion S III

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Aufgrund der Haushaltsrechtsreform 2013 handelt es sich hierbei um eine völlig neue Budgetstruktur, die sich von Grund auf von der Budgetstruktur des Vorjahres unterscheidet.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 34

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,003		
Finanzerträge	0,002		
Erträge	0,005		
Transferaufwand	392,364		
Betrieblicher Sachaufwand	18,371		
Aufwendungen	410,735		
Nettoergebnis	-410,730		

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,005	0,006	0,794
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,001	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,001	0,001	2,270
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,008	0,008	3,064
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	15,371	14,631	10,889
Auszahlungen aus Transfers	390,725	367,765	339,002
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,004	0,004	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	406,100	382,400	349,891
Nettogeldfluss	-406,092	-382,392	-346,827

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 34 VIT (Forschung)	GB 34.01 FTI
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,003	0,003
Finanzerträge	0,002	0,002
Erträge	0,005	0,005
Transferaufwand	392,364	392,364
Betrieblicher Sachaufwand	18,371	18,371
Aufwendungen	410,735	410,735
Nettoergebnis	-410,730	-410,730
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 34 VIT (Forschung)	GB 34.01 FTI
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,005	0,005
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,001	0,001
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,008	0,008
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	15,371	15,371
Auszahlungen aus Transfers	390,725	390,725
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,004	0,004
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	406,100	406,100
Nettogeldfluss	-406,092	-406,092

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets
34.01 Forschung, Technologie und Innovation
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 34.01 FTI	DB 34.01.01 Int. Kooperation	DB 34.01.02 FTI- Infrastruktur	DB 34.01.03 FTI- Förderung
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,003			0,003
Finanzerträge	0,002		0,001	0,001
Erträge	0,005		0,001	0,004
Transferaufwand	392,364	58,545	64,659	269,160
Betrieblicher Sachaufwand	18,371			18,371
Aufwendungen	410,735	58,545	64,659	287,531
Nettoergebnis	-410,730	-58,545	-64,658	-287,527
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 34.01 FTI	DB 34.01.01 Int. Kooperation	DB 34.01.02 FTI- Infrastruktur	DB 34.01.03 FTI- Förderung
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,005		0,001	0,004
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002		0,002	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,001			0,001
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,008		0,003	0,005
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	15,371			15,371
Auszahlungen aus Transfers	390,725	58,545	63,475	268,705
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,004		0,004	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	406,100	58,545	63,479	284,076
Nettogeldfluss	-406,092	-58,545	-63,476	-284,071

I.C Detailbudgets
34.01.01 Internationale Kooperation
Erläuterungen

Globalbudget 34.01 Forschung, Technologie und Innovation

Detailbudget 34.01.01 Internationale Kooperation
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S III

Ziele

Ziel 1

Teilnahme von österreichischen Unternehmungen und Forschungseinrichtungen bei Entwicklung, Betrieb und Nutzung von Weltrauminfrastrukturen und –programmen

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zum Ziel/zu den Zielen	Wesentliche Maßnahmen	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013	Istzustand zum 31.12.2011
Ziel 1	Teilnahme an den Wahlprogrammen der ESA (Europäische Raumfahrtorganisation)	Aufrechterhaltung bzw. Erhöhung der Rückflussquote von $\geq 95\%$ (Der Gesamtrückflusskoeffizient eines Mitgliedstaates ist das Verhältnis zwischen seinem prozentualen Anteil am Gesamtwert aller an die Mitgliedsstaaten vergebenen Aufträge und seinem Gesamtbeitragsanteil; Werte beziehen sich auf die prognostizierten Anteile der ESA)	Rückflussquote 2012: 95 %

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets
Detailbudget 34.01.01 Internationale Kooperation
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	99	58,545.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	99	58,539.000		
Transfers an Drittländer	99	6.000		
Summe Transferaufwand		58,545.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>58,545.000</i>		
Aufwendungen		58,545.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>58,545.000</i>		
Nettoergebnis		-58,545.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-58,545.000</i>		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 34.01.01 Internationale Kooperation
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	99	58,545.000	59,114.000	58,167.921,46
Auszahlungen aus Transfers an EU- Mitgliedstaaten	99	58,539.000	59,114.000	58,167.921,46
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	99	6.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		58,545.000	59,114.000	58,167.921,46
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		58,545.000	59,114.000	58,167.921,46
Nettogeldfluss		-58,545.000	-59,114.000	-58,167.921,46

Erläuterungen zum Budget

Bei diesem Detailbudget werden die österreichischen Beteiligungen an internationalen Pflichtprogrammen und anwendungsorientierten Wahlprogrammen der ESA (Europäische Weltraumorganisation) sowie die österreichischen Mitgliedsbeitragsleistungen zu EUMETSAT (European Organisation for the Exploitation of Meteorological Satellites) wie auch die Beitragsleistungen, die sich aus den Mitgliedschaften bei der IEA (Internationale Energieagentur) ergeben, finanziert.

Dabei geht es vor allem um die Zusammenarbeit mit den technologiepolitischen Instrumenten der Europäischen Union (EU-Rahmenprogramm sowie insbesondere Joint Technology Initiatives und Joint Programming) sowie um die Zusammenarbeit mit ESA und EU zur Entwicklung und investiven Umsetzung modernster weltraumgestützter Infrastrukturen und deren Anwendung in Form von entsprechenden Diensten, wie etwa Satellitennavigation und -kommunikation oder Erdbeobachtung und Wettervorhersage.

**I.C Detailbudgets
34.01.02 FTI-Infrastruktur
Erläuterungen**

Globalbudget 34.01 Forschung, Technologie und Innovation

Detailbudget 34.01.02 FTI-Infrastruktur

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S III

Ziele

Ziel 1

Positionierung Österreichs als Spitzentechnologie-Forschungsstandort im Bereich der außeruniversitären wirtschaftsorientierten Forschung

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zum Ziel/zu den Zielen	Wesentliche Maßnahmen	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013	Istzustand zum 31.12.2011
Ziel 1	Quantitativer und qualitativer Ausbau der Forschungseinrichtungen	Erhöhung der Einwerbung von Drittmitteln (national und international) auf >56%, entspricht dem Anteil der Einnahmen aus Cooperative und Contract Research an den Gesamteinnahmen des Austrian Institute of Technology (AIT)	Einwerbung von Drittmitteln 2012: 56 %
Ziel 1	Quantitativer und qualitativer Ausbau der Forschungseinrichtungen	Erhöhung der Anzahl F&E-Beschäftigte auf >427 VZÄ, entspricht der Anzahl von F&E (Forschung und experimentelle Entwicklung)-Personal beim AIT	Anzahl der F&E-Beschäftigten 2012: 427 VZÄ

I.C Detailbudgets
Detailbudget 34.01.02 FTI-Infrastruktur
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Finanzerträge				
Dividenden und ähnliche Gewinnausschüttungen	49	1.000		
Summe Finanzerträge		1.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
Erträge		1.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	99	1,800.000		
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	99	1,800.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	99	58,610.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	99	58,610.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	4,249.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	4,249.000		
Summe Transferaufwand		64,659.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>64,659.000</i>		
Aufwendungen		64,659.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>64,659.000</i>		
Nettoergebnis		-64,658.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-64,658.000</i>		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 34.01.02 FTI-Infrastruktur
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Dividenden und ähnlichen Gewinnausschüttungen	49	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000	1.000	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus der Veräußerung von Beteiligungen		2.000	1.000	
	49		1.000	
	99	2.000		
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		2.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		3.000	2.000	
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	99		1,800.000	1,827.265,00
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit			1,800.000	1,827.265,00
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	99	1,800.000		
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	99	1,800.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	99	57,426.000	56,896.000	55,700.942,02
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	99	57,426.000	56,896.000	55,700.942,02
	99	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	4,249.000	4,199.000	3,538.717,86
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	4,249.000	4,199.000	3,538.717,86
Summe Auszahlungen aus Transfers		63,475.000	61,095.000	59,239.659,88
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen		4.000	4.000	
	49	2.000	2.000	
	99	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		4.000	4.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		63,479.000	62,899.000	61,066.924,88
Nettogeldfluss		-63,476.000	-62,897.000	-61,066.924,88

Erläuterungen zum Budget

Dieses Detailbudget beinhaltet insbesondere die Ausgaben für das Austrian Institut of Technology AIT (auf Basis einer Finanzierungsvereinbarung), die Ausgaben der Nuclear Engineering Seibersdorf GmbH betreffend den Rahmenvertrag für die Dekontaminierung und Dekommissionierung von Anlagen und Einrichtungen aus 45 Jahren F&E Tätigkeiten sowie die Ausgaben des Rates für Forschung und Technologieentwicklung und jene der Austria Tech.

Weiters dienen die veranschlagten Mittel der Finanzierung der Einrichtung und Stärkung außeruniversitärer Forschungseinrichtungen, welche wirtschaftsnahe Forschung und Entwicklung für die Wirtschaft und mit der Wirtschaft betreiben. Diese Ausgaben sollen den Wissenstransfer durch Vernetzung von Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen verbessern.

I.C Detailbudgets
34.01.03 FTI-Förderung
Erläuterungen

Globalbudget 34.01 Forschung, Technologie und Innovation

Detailbudget 34.01.03 FTI-Förderung

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion S III

Ziele

Ziel 1

Steigerung der Qualität und Quantität angewandter Forschung und Technologieentwicklung insbesondere zu den Themen Mobilität, Umwelt und Energie, Produktion, Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT), Sicherheit, Weltraum und Humanressourcen.

Ziel 2

Erhöhung des Anteils von Frauen in qualifizierten Positionen im Bereich Forschung, Technologie und Innovation (FTI-Bereich)

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zum Ziel/zu den Zielen	Wesentliche Maßnahmen	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013	Istzustand zum 31.12.2011
Ziel 1	Förderung von unternehmensbezogenen Forschungsvorhaben	Erhöhung des Anteils der Unternehmen, die ihre Forschungstätigkeit ausweiten auf >85 %	Anteil der Unternehmen, die ihre Forschungstätigkeit ausweiten 2012: 85 %
Ziel 1	Förderung von unternehmensbezogenen Forschungsvorhaben	Erhöhung der Anzahl von Unternehmen, die eine Forschungstätigkeit neu aufnehmen auf 710, entspricht der Anzahl der Erstantragsteller bei der FFG	Anzahl der Unternehmen, die eine Forschungstätigkeit neu aufnehmen 2012: 589
Ziel 1	Förderung der Kooperationen von Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Bedarfsträgern	Erhöhung des Anteils von Kooperationen Wissenschaft/Wirtschaft an Gesamtprojekten auf 28 %	Anteil von Kooperationen Wissenschaft/Wirtschaft an Gesamtprojekten 2012: 23,6 %
Ziel 1	Steigerung der Additionalität von geförderten Forschungsvorhaben	Erhöhung des Anteils der FTI-Vorhaben, welche nach FFG-Wirkungsmonitoring ohne Förderung "nicht" oder "deutlich reduziert" durchgeführt wurden, auf 80 %	Anteil der FTI-Vorhaben, welche nach FFG-Wirkungsmonitoring ohne Förderung "nicht" oder "deutlich reduziert" durchgeführt wurden 2012: 79 %
Ziel 2	Differenzierte Beurteilung von Projekten (=explizite Angabe in Projekten) nach höherem Frauenanteil	Aufrechterhaltung des Anteils von Projektleiterinnen in geförderten Projekten von 18 %	Anteil von Projektleiterinnen in geförderten Projekten 2012: 18 %
Ziel 2	Erhöhung des Einflusses von Forscherinnen und Expertinnen im FTI-Bereich	Erhöhung des Anteils von Frauen in Bewertungsgremien (Jury) auf 26 %	Anteil von Frauen in Bewertungsgremien (Jury) 2012: 20 %

I.C Detailbudgets Detailbudget 34.01.03 FTI-Förderung

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		2.000		
	49	1.000		
	99	1.000		
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	49	1.000		
Transfers von Bundesfonds	49	1.000		
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	99	1.000		
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	99	1.000		
Sonstige Erträge	99	1.000		
Übrige sonstige Erträge	99	1.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		3.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>		
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	99	1.000		
Summe Finanzerträge		1.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
Erträge		4.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4.000</i>		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	99	4.700.000		
Transfers an die Bundesfonds	99	4.700.000		
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	99	1.000		
Transfers an Drittländer	99	1.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	99	264.003.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	99	264.003.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	1.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	1.000		
Aufwand für sonstige Transfers	99	455.000		
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	99	455.000		
Summe Transferaufwand		269.160.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>268.705.000</i>		
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	99	1.000		
Mieten	99	31.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	99	1.000		
Aufwand für Werkleistungen	99	17.492.000		
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	99	821.000		
Transporte durch Dritte	99	1.000		
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	99	1.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	99	23.000		
Aufwand aus Währungsdifferenzen	99	1.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	99	22.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		18.371.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 34.01.03 FTI-Förderung
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>18,371.000</i>		
Aufwendungen		287,531.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>287,076.000</i>		
Nettoergebnis		-287,527.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-287,072.000</i>		

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets Detailbudget 34.01.03 FTI-Förderung

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		2.000	3.000	1.260,00
	45		1.000	
	49	1.000	1.000	
	99	1.000	1.000	1.260,00
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	99	1.000	1.000	1.260,00
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	99	1.000	1.000	1.260,00
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	45		1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	45		1.000	
Einzahlungen aus Finanzerträgen	99	1.000	1.000	778.764,51
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	99	1.000	1.000	778.764,51
Sonstige Einzahlungen	99	1.000	1.000	14.265,68
Übrige sonstige Einzahlungen	99	1.000	1.000	14.265,68
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		4.000	5.000	794.290,19
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	99	1.000	1.000	2.269.658,10
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	99	1.000	1.000	2.269.658,10
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	1.000	2.269.658,10
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		5.000	6.000	3.063.948,29
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	99	1.000		
Auszahlungen aus Mieten	99	31.000	35.000	29.466,84
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	99	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Werkleistungen	99	14.492.000	11.861.000	8.761.519,15
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	99	821.000	824.000	263.008,70
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	99	1.000	2.000	
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	99	1.000	1.000	
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	99	23.000	107.000	7.472,24
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	99	1.000		135,24
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	99	22.000	107.000	7.337,00
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		15.371.000	12.831.000	9.061.466,93
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	99	4.700.000	7.802.000	4.147.648,99
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	99	4.700.000	7.802.000	4.147.648,99

I.C Detailbudgets
Detailbudget 34.01.03 FTI-Förderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	99	1.000		
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	99	1.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	99	264,003.000	239,604.000	217,288.268,38
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	99	264,003.000	239,604.000	217,288.268,38
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	99	9,500.000	10,450.000	3,245.983,33
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	1.000	150.000	158.426,95
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	99	1.000	150.000	158.426,95
Summe Auszahlungen aus Transfers		268,705.000	247,556.000	221,594.344,32
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		284,076.000	260,387.000	230,655.811,25
Nettogeldfluss		-284,071.000	-260,381.000	-227,591.862,96

Erläuterungen zum Budget

Die in diesem Detailbudget veranschlagten Mittel dienen vor allem der Finanzierung der Aufgaben der Forschungsförderungsgesellschaft mbH, zu welchen insbesondere die Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben natürlicher und juristischer Personen sowie die Durchführung von Fördermaßnahmen und –programmen für FTE zählen. Dabei geht es einerseits um die Bereitstellung der Mittel für die Basisprogramme der FFG, die auf dem bottom-up Prinzip beruhen und mit den Instrumenten der themenoffenen Einzelprojektförderung, Brückenschlagprogramm BRIDGE sowie Headquarter-Programm die Wettbewerbsfähigkeit der im Land angesiedelten Unternehmen stärken. Andererseits werden top-down Mittel zur Erzielung von Technologieführerschaft in den Schwerpunkten Intelligente Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit, Informations- und Kommunikationstechnologie, Kooperation Wissenschaft/Wirtschaft, Intelligente Produktion sowie Sicherheit kritischer Infrastruktur, Weltraum und Humanpotenzial als auch in Kombination mit den Basisprogrammen eingesetzt.

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets
Untergliederung 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)
Investitionsveranschlagung
 (Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	Finanzierungs- voranschlag	Bestands- veränderungen
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus der Veräußerung von Beteiligungen	0,002	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	0,004	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,004	
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	0,001	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	0,001	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,001	

**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**
Untergliederung 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	49	99
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	0,003	0,001	0,002
Finanzerträge	0,002	0,001	0,001
Erträge	0,005	0,002	0,003
Transferaufwand	392,364		392,364
Betrieblicher Sachaufwand	18,371		18,371
Aufwendungen	410,735		410,735
Nettoergebnis	-410,730	0,002	-410,732

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**
Untergliederung 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	49	99
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	0,005	0,002	0,003
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002		0,002
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,001		0,001
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,008	0,002	0,006
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	15,371		15,371
Auszahlungen aus Transfers	390,725		390,725
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,004	0,002	0,002
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	406,100	0,002	406,098
Nettogeldfluss	-406,092		-406,092

I.F Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
------------------	--------------	------------------

Abkürzungen

AIT	Austrian Institute of Technology GmbH
AWS	Austria Wirtschaftsservice GmbH
BMF	Bundesministerium für Finanzen
ERP	Europäisches Wiederaufbau-Programm
ESA	Europäische Weltraumorganisation
EUMETSAT	Europäische Organisation für die Nutzung meteorologischer Satelliten
F&E	Forschung und Entwicklung
F&T	Forschung und Technologie
FFG	Forschungsförderungs GmbH
FTE	Forschung, Technologie und Entwicklung
FTI	Forschung, Innovation und Technologie
FWF	Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung
NES	Nuclear Engineering Seibersdorf GmbH
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
WV	Werkverträge

II.C Übersicht über die EU-Gebahrung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
34.01.03	8530061	Lfd. Transferzahlungen vom ERP-Fonds	0,001	0,001
	8830000	Laufende Transferzahlungen aus dem Ausland	0,001	0,001
		Saldo...	0,002	0,002

II.E Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
34.01.01	7800.603	ESA-Wahlprogramme	35,650	35,650
34.01.02	7413.002	Austrian Institute of Technology - AIT	46,658	46,658
34.01.03	7411.002	FFG – FTI-Programme, Förderungen	114,000	114,000
34.01.03	7411.003	FFG – FTI-Programme, (F&E- Dienstleist., Sonst. WV)	20,000	20,000



- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei des Bundesministeriums für Finanzen, UW-Nr. 836